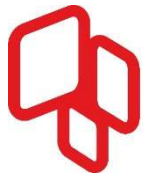


Anwenderbericht



MUNDAL[®]
Fenster- u. Fassaden-Technik GmbH

Umstieg auf PROFLEX – schnell und problemlos

Die Firma Mundal Fenster- u. Fassaden-Technik GmbH hat seit 1997 Erfahrungen in der Nutzung von ERP-Systemen. Zuletzt wurde PROMET, in den Bereichen Auftragsabwicklung, Betriebsdatenerfassung und Materialwirtschaft eingesetzt und an mehr als 25 Arbeitsplätzen wurden die entsprechenden Funktionsbereiche tagtäglich intensiv genutzt.

Durch diese langjährigen Erfahrungen mit einer integrierten Unternehmenslösung und der Notwendigkeit sich hinsichtlich einer ERP-Lösung für die Zukunft neu auszurichten, erfolgte die Kontaktaufnahmen mit dem Hause PROFLEX Vertrieb GmbH.

Nach umfangreichen Präsentationen, wurde dann im November 2014 der Wechsel auf die neue ERP-Lösung PROFLEX realisiert. Nach Aussage des Gesellschafter-Geschäftsführers Bernd Schilling ist man mit der Entscheidung und dem aktuellen Einsatz sehr zufrieden.

„Ein ERP-System ist das Informations-Herzstück eines Unternehmens und kann nicht so leicht ausgewechselt werden wie eine Standard-Office-Anwendung“, beschreibt Bernd Schilling die anfänglichen Bedenken. „Doch wir haben uns für den Wechsel entschieden, um weiter voranzukommen. Eine Software muss sich weiterentwickeln können, sonst bringt sie nichts“.

Bernd Schilling überzeugten die Vorteile von PROFLEX: zusätzliche, neue Funktionen, die das tägliche Arbeiten mit dem System erleichtern; eine elegante Oberfläche sorgt für eine bessere Übersicht und macht einfach mehr Spaß; entscheidend aber war die stetige Weiterentwicklung der Software, insbesondere im Hinblick auf die Anforderungen zur Dokumentation und Teileverfolgung ist für die nahe Zukunft noch einiges in Aussicht.

Darüber hinaus ermöglichte die nahtlose Datenübernahme einen schnellen und wirtschaftlichen Umstieg in die neue Softwaregeneration. Gesammelte Bestands- und Bewegungsdaten stehen in der neuen Software PROFLEX schnell und transparent zur Verfügung.

Die Firma Mundal hat über 100 Mitarbeiter und ist Spezialist in der Objektfassade aus Aluminium und Glas. Für Weiter-Verarbeiter fertigt Mundal zudem im Lohnauftrag, beispielsweise Profilmbearbeitung, Komponentenfertigung oder Elementfertigung. Zudem hat Mundal eine starke Blechbearbeitung, in der individuelle Kanteile aller Art bis hin zur kompletten Alu-Vorhangfassade erstellt werden.

Durch dieses breite Angebot sind die Abläufe, die das neue ERP-System bewältigen muss, sehr umfangreich. „Ein Fertigungsauftrag kann schon mal mehrere Tausend Einzelpositionen enthalten. Da muss das ERP-System effizient zu bedienen sein“.

Der Umstieg von der bisherigen ERP-Software PROMET verlief reibungslos, die Daten konnten ohne Schwierigkeiten komplett übernommen werden. Die Schulung für die etwa 45 Anwender in den verschiedenen Abteilungen erfolgte themenorientiert in einzelnen Blöcken innerhalb von drei Tagen.

Nach der Datenübernahme an einem Freitagnachmittag wurde ab dem folgenden Montag um 7:00 Uhr mit dem neuen System PROFLEX „live“ gearbeitet. Zur Beantwortung der aufkommenden Fragen im Echtbetrieb, war in den ersten Tagen noch eine Mitarbeiterin der PROFLEX Vertrieb GmbH im Hause, danach wurden alle weiteren Fragen über die Hotline innerhalb kürzester Zeit beantwortet.

„Im Nachhinein war es die richtige Entscheidung zu wechseln“, berichtet Bernd Schilling. „Als ich die Mitarbeiter neulich gefragt hatte, ob sie das bisherige ERP-System vermissen, kam ein eindeutiges „nein“ zurück“.

Informationen zu Mundal:

www.mundal.de